

[25722] Zu Michaeli wird im ersten Sortimentgeschäft einer großen schön gelegenen Residenzstadt mit starkem Fremdenverkehr eine Lehrlingsstelle frei. Gelegenheit zu allseitiger, gründlicher Ausbildung im Beruf und Beruflommung in fremden Sprachen. Eltern und Vormünder von jungen Leuten mit guter Schulbildung wollen sich wenden unter C. C. 622 an Herrn R. F. Kochler in Leipzig.

[29214] Eine Dresdener Verlagssirma sucht z. Aushilfe in d. Buchführung eine Unterstützung mit wöchentlich 10—15 Stunden.

Angebote unter K # 29214 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[29211] Für eine Verlags- und Sortiments-Buchhandlung wird zum baldigen Antritt ein **Gehilfe gesucht, welcher mit der doppelten Buchhaltung vertraut und imstande ist, dieselbe selbständig neu einzurichten.** Gehalt im ersten Jahre 1800 M mit jährlicher Steigerung.

Anerbietungen mit Lebenslauf und Zeugnissen befördert unter M. No. 29211 die Geschäftsstelle d. B.-V.

[28893] **Verlags-Gehilfe gesucht.** — Zur Aushilfe für längere Zeit wird ein Gehilfe gesucht. Eintritt möglichst sofort. Meldungen mit Zeugnis-Abchriften und Gehalts-Ansprüchen direkt per Post an **J. P. Bachem** in Köln.

[28119] In meinem Sortiment ist zum 1. Oktober die Stelle eines jüngeren Gehilfen neu zu besetzen. Nur solche Herren evangel. Konfession wollen sich melden, die eine gute Schulbildung genossen haben, sehr gute Zeugnisse ihrer früheren Prinzipale aufweisen können und auch im Musiksortiment Erfahrung besitzen. Angebote mit Photographie und Zeugnissen, sowie Angabe der Gehaltsansprüche direkt erbeten.

Elberfeld.

**B. Hartmann.**

[28929] Wir suchen für unser Musik-Sortiment zu möglichst baldigem Antritt einen tüchtigen, gut empfohlenen jüngeren Gehilfen. Frankfurt a/M. **Stehl & Thomas.**

[28906] **Geschäftsführerposten.** — In einem grossen Sortiment einer bedeutenden Stadt Norddeutschlands wird im Laufe der nächsten Monate eine Stelle frei, welche mit einem in jeder Beziehung tüchtigen, nicht zu jungen Herrn zu besetzen ist. Auf ein dauerndes Verbleiben wird besonderer Wert gelegt. Von ihren bisherigen Chefs speziell empfohlene Herren wollen sich unter Beifügung von Zeugnisabschriften, Photographie, und Angabe der Gehaltsansprüche unter # 28906 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. baldigst bewerben.

[26899] In meinem Sortiment ist eine Lehrlingsstelle frei. Günstige Bedingungen.

**D. Uffader's Buchhandlung** in Altona a. E.

[29208] Ein jüngerer Gehilfe mit guter Handschrift zum 1. September für meine Leihbibliothek. — Bewerbungen mit Photographie und Gehaltsansprüchen erbeten. **Adolf Eitler** in Hamburg.

### Gesuchte Stellen.

[28937] Ein tüchtiger, kautionsfähiger, verheirateter Buchhändler sucht Stellung als Geschäftsleiter, Abteilungschef oder dergl.

Prima-Referenzen.

Gef. Anerbietungen unter W. K. 28937 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[29083] Für den 21-jährigen Sohn eines Kollegen in Ungarn suche ich eine Stelle als Volontär in einer Druckerei verbunden mit Verlag. Der junge Mann hat einen dreijährigen Kursus an einer Handelsakademie durchgemacht und einige Jahre in einem kaufmännischen Geschäft gearbeitet, so daß er sich mit Buchführung und Korrespondenz nützlich machen könnte.

Hauptsache ist, eine tüchtige Fachbildung für das väterliche Geschäft zu erlangen. Zuschriften vermittele ich gern.

Leipzig, Juli 1891.

**Otto Wigand.**

[29166] Für einen 17-jährigen jungen Mann, welcher seit einem Jahre im väterlichen Sortiment thätig ist, wird zu seiner weiteren Ausbildung eine Lehrlingsstelle gesucht.

Bedingung: Aufnahme in Haus und Familie, event. gegen Entschädigung. Bevorzugt wird ein solides Geschäft einer kleinen Stadt Norddeutschlands. Anerbieten nimmt Herr R. F. Kochler in Leipzig unter L. 127 entgegen.

[29076] Rheinland-Westfalen. Zum 1. Oktober sucht ein lath. militärfreier Gehilfe, im Besitze bester Zeugnisse, welcher mit allen Arbeiten durchaus vertraut ist, anderweitig dauernde Stellung, am liebsten in Rheinland oder Westfalen Gef. Zuschriften erbitte unter H. G. 29076 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[29024] Ein musikalisch gebildeter junger Mann — früher Musiker — sucht sofort oder für 1. Oktober in einer guten Musikalienhandlung eine Stelle als Volontär, um das Fach zu erlernen. Derselbe ist in der doppelten Buchführung erfahren. Angebote nimmt die **Leipziger Lehrmittel-Anstalt** in Leipzig entgegen und ist diese zu weiterer Auskunft gern bereit.

[29074] 29 Jahre alter Sortimenter, z. Zt. in 1. Gehilfenstelle in einem angesehenen Sortiment Süddeutschlands, sucht zum 1. Oktober Lebensstellung in einem grossen Sortiment, oder im Verlag, gleichviel wo.

Suchender ist ein unermüdlicher, zuverlässiger Arbeiter, dem vorzügliche Empfehlung zur Seite steht.

Geehrte Firmen, denen an tüchtiger Arbeitskraft gelegen ist, belieben ihre Adressen unter C. W. 29074 der Geschäftsstelle d. B.-V. einzureichen.

[28800] Ein junger Sortimenter, mit Nebenzweigen, Verlag und Buchführung durchaus vertraut, sucht sich zum 1. Oktober zu verändern.

Prima-Zeugnisse stehen zur Seite.

Größere Stadt Mitteldeutschlands bevorzugt, wo Suchendem vielleicht Gelegenheit geboten ist, sich nach Jahresfrist mit kleinem Kapital zu beteiligen. Gef. Anerbieten unter R. T. No. 28800 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[28696] Ein Fräulein, 23 Jahre alt, mit den Arbeiten des Buchhandels vertraut und mit gutem Zeugnis über ihre bisherige Stellung in einer angesehenen Buchhandlung, sucht in einer Buch-, Papier- oder Schreibmaterialienhandlung Stellung als Verkäuferin, Kassiererin oder für Buchhaltung.

Anerbieten unter F. B. No. 11 postlagernd Dessau.

[28217] Für einen j. Mann, im Besitze des Einj.-Freiw.-Zeugnisses, der seine 3-jähr. Lehrzeit bei mir absolvierte, suche ich zum 1. Oktbr. e. passende Gehilfenstelle. Derselbe erhielt in meinem Sortiment mit Nebenbranchen gründliche Ausbildung. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Wernigerode a/S.

**Paul Jüttner.**

[27939] Für einen meiner Gehilfen, mit Sprach- und guten Sortiments-Kenntnissen, welcher  $\frac{3}{4}$  Jahre bei mir mit bestem Erfolg thätig war, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen in einer größeren Stadt, am liebsten in Leipzig, Stellung als Sortimenter.

Derselbe konditionierte längere Zeit an größeren Plätzen und giebt seine jetzige Stellung nur auf, um seine Kenntnisse in einer größeren Stadt zu bereichern. Ich bin überzeugt, daß meine w. Kollegen keinen Fehlgriff thun werden, und bin zu jeder näherer Auskunft stets gerne bereit.

Neuwied.

**J. D. Deuser's Sort.**

## Bermischte Anzeigen.

### Inserate

für das

## Septemberheft

der

## Deutschen Rundschau,

welches Ende August zur Ausgabe gelangt, erbiten wir

= bis zum 15. August d. J. =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

### Insertionsorgan ersten Ranges

für alle litterarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Insertionspreis pro  $\frac{1}{4}$  Seite 25 M,  $\frac{1}{3}$  Seite 34 M,  $\frac{1}{2}$  50 M,  $\frac{3}{4}$  Seite 70 M, 1 Seite 80 M, 2 Seiten 120 M, 4 Seiten 150 M, 8 Seiten 250 M, 16 Seiten 400 M netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40  $\frac{1}{2}$  pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, welche am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25  $\frac{1}{2}$  pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Insertionsaufträge erbiten direkt per Post

Berlin W. 35, Lützowstraße 7.

**Gebrüder Baetel.**

## Zur gef. Beachtung.

[29284]

Ich mache an dieser Stelle darauf aufmerksam, dass alle meine Bücherangebote sich **freibleibend** verstehen, wenn ich nicht ausdrücklich „bis zum . . . zu Ihrer Verfügung“ meinen Angeboten beifüge. Es ist mir in neuerer Zeit vorgekommen, dass eine Firma mich „von meiner Offerte nicht entbinden zu können“ bedauerte, weil mein Angebot das nichtssagende Wort „freibleibend“ nicht erwähnte. Das Verfügungsrecht über mein Eigentum beanspruche ich in allen Fällen für mich selbst.

Paris, 19. Juli 1891.

**H. Welter.**

### Leistungsfähige

gutsituierte Buchdruckerei sucht den Druck einer ein- oder zweimal wöchentlich erscheinenden Zeitschrift zu übernehmen. Kredit nach Vereinbarung in jeder Länge. Gefällige Anerbieten wolle man richten an **A. Eichardt** in Berlin N. Gartenstr. 3a v. II links.